

# Eine runde Tasche nähen

## Sie benötigen:

Ihr fertiges Stickmotiv

Ein oder zwei Stücke Filz, Verstärkungs- oder Unterlegstoff

Einlage (optional)

Kordel mit 15 mm Durchmesser in gewünschter Länge

Druckknopf (optional)

Nähutensilien (Nadel und Faden/Nähmaschine, Stecknadeln, Maßband)

Schere

1. Messen Sie den Durchmesser Ihres fertigen Designs, addieren Sie 6 cm zu diesem Maß und zeichnen Sie zwei entsprechend große Kreise auf Ihren Stoff. Fügen Sie um jeden Kreis eine Nahtzugabe von 1,5 cm hinzu und schneiden Sie die Kreise dann aus. Wenn Sie die Tasche für schwerere Dinge verwenden möchten, können Sie nun etwas Vlies auf die Rückseite jedes Stoffstücks kleben, um mehr Stabilität zu erreichen.

- Hinweis:** Wenn Sie Ihr Motiv direkt auf Stoff oder Filz gestickt haben, schneiden Sie den Kreis wie beschrieben um Ihr Motiv herum so aus, dass es in der Mitte liegt. Schneiden Sie einen zweiten Kreis in gleicher Größe aus. Haben Sie Ihr Motiv auf separaten Stoff gestickt, befestigen Sie es jetzt auf der Vorderseite der Tasche.
2. Legen Sie die Vorder- und Rückseiten rechts auf rechts aufeinander und stecken Sie sie fest.
  3. Messen Sie von der oberen Mitte aus die Hälfte der Höhe der Tasche aus und ziehen Sie hier eine waagerechte Linie quer über die Tasche. Schneiden Sie die Kordel auf die gewünschte Länge zu (sie wird fest und nicht verstellbar sein), legen Sie die Kordel in die Tasche und führen Sie die Enden durch die Nahtzugabe auf jeder Seite in einer Linie mit der Mittellinie nach innen. Lassen Sie die Enden auf jeder Seite 3 cm nach innen überstehen.
  4. Um die Taschenöffnung zu markieren, messen Sie den halben Abstand zwischen der oberen Mitte der Tasche und der horizontalen Mittellinie, die Sie in Schritt 3 gezogen haben. Ziehen Sie dort eine weitere waagerechte Linie quer über die Tasche. Beginnen Sie am rechten Ende dieser Linie und nähen Sie unter Verwendung der 1,5 cm Nahtzugabe die Vorder- und Rückenteile zusammen, indem Sie dem Kreis nach unten, um den Boden herum und auf der anderen Seite nach oben folgen und dann am linken Ende der Linie enden. Nähen Sie auch durch die Kordel – sie können die Naht an diesen Stellen verstärken, indem Sie doppelt darüber steppen.
  5. Kerben Sie den Stoff vorsichtig um die genähten Kurven ein. Drehen Sie für die Taschenöffnung die gebogene Oberkante des Vorderteils 1,5 cm auf die linke Seite und bügeln Sie sie fest. Für das Rückenteil wiederholen. Tasche auf die rechte Seite wenden und bügeln.
  6. Sichern Sie den Saum der Taschenöffnung mit einer sauberen Steppstichlinie um die Kurve. Steppen Sie zuerst die Vorderseite, dann die Rückseite, ohne beide Teile zusammenzunähen. Fügen Sie zum Schluss einen Druckknopfverschluss in der oberen Mitte der Tasche hinzu.